

## DX-Splitter

Weitere, wöchentlich erscheinende DX-Meldungen erhalten Sie durch das DX-MB (Bestellung beim DARC, Lindenallee 4, 34225 Baunatal, oder per E-Mail: [darc@darc.de](mailto:darc@darc.de)) sowie durch den DARC-DX-Rundspruch (Abstrahlung durch DKØDX, freitags 1700 UTC, ca. 3745 kHz). Beiträge für die Rubrik „DXtra“ sind stets willkommen.



**3CØ, Annobon:** Drei spanische OMs, EA5BYP (als 3CØA), EA5FO (als 3CØR), EA5YN (als 3CØV) und Franz, DJ9ZB (als 3CØF), sind vom 27.9.–10.10. in einem DXCC-Gebiet. AF-039 wird auf allen Kurzwellenbändern inklusive 6 m in CW/SSB/RTTY/PSK/SSTV aktiviert. Man plant, zwei Stationen über 24 Stunden täglich in Betrieb zu haben. Spenden sind willkommen und QSL geht via DJ9ZB.

**3DA, Swasiland:** Vom 5.–8.9. möchte N5AU vorwiegend auf den WARC-Bändern 30/17/12 m in SSB, CW und RTTY arbeiten. Er hat die Zuteilung von 3DAØMT beantragt und verlangt QSL via Homecall. Am 4.9. wird er kurz als ZS6/N5AU zu hören sein.

**DL, Deutschland:** Vom 29.8.–10.9. arbeitet OM Thomas, DH1TS, auf 40/20/15 m in SSB von der Insel Amrum (EU-042).



**FG, Guadeloupe:** EA2RU und EA2RY funkten mit vorangestelltem FG-Präfix vom 23.9.–9.10. von NA-102 auf allen Bändern in SSB, RTTY und PSK. QSL via Roberto, EA2RY.

**FH, Mayotte:** FH/G4IRN will vom 16.–23.9. von AF-027 auf 40–10 m, vielleicht auch auf 80 m, meist in CW arbeiten.

**FO, Austral Isl.:** DJ4OI, DL3GA, DL1IAN und DF6IC gehen vom 18.9.–3.10. nach Tubuai (OC-152). Mit zwei Stationen, Endstufen und Beam will man von 80–6 m komplett in CW/SSB/RTTY QRV werden. Das Rufzeichen bildet sich jeweils durch vorangestelltes FO und die QSL-Karten gehen ans Heimatrufzeichen.

**ISØ, Sardinien:** OM Giovanni will vom 13.–17.9. sowie 24.–27.9. von EU-024 als ISØ/IZ2DPX auf 6 m arbeiten. Vom 17.–24.9. geht er nach Madalena Isl. (EU-041) und ist als IMØ/IZ2DPX auch auf Kurzwelle QRV. QSL via ARI-Büro.

**PYØsp, St. Peter & Paul:** PS7JN versucht, vom 1.–14.9. als ZWØS von SA-014 zu senden. QSL via Homecall.

**S7, Seychellen:** G4IRN hat sein Wunschrufzeichen S79IRN erhalten und wird vom 13.–16.9. sowie noch einmal vom 23.–27.9. von AF-024 auf 40–10 m vornehmlich in CW mit Vertikalantenne zu hören sein. Zwischen den beiden Zeitfenstern geht es nach Mayotte. QSL per Homecall.



**SV, Griechenland:** SV8/DF3IS ist vom 11.–25.9. von EU-174 QRV.

**VE, Kanada:** Isla de la Madeleine ist das QTH von W2LU vom 2.–4.9. Mit dabei sein will OM Gene in SSB auf 20–10 m, eventuell auch 80/40 m und so NA-038 in die Luft bringen.

**VP5, Turks & Caicos:** OM Dave wird unter VP5/AH6HY vom 26.9.–4.10. von Grand Turk Island (NA-003) nur in SSB von 40–10 m funkten. QSL via Homecall.

**VK9X, Weihnachtsinseln:** Andy, G3AB, zieht es entgegen jüngster Ankündigungen während der HAM RADIO nun doch wieder auf DX-

pedition. In der Zeit vom 30.8.–6.9. möchte er unter VK3XAB mit 100 W und Drahtantennen – natürlich in CW – QRV werden. QSL per Homecall.

**XZ, Myanmar:** Das Team um Sigi, DL7DF, geht nach Südostasien. Vom 30.9.–17.10. wird XZ7A die Pile-Ups anheizen. Vier Stationen arbeiten dann von zwei Standorten aus. Mit dabei sind DL7BO, DL7UFR, DL7DF, DL7KL, DJ6TF, DK1BT und DL4WK. Es ist Be-



trieb auf 160–6 m in CW/SSB/RTTY/PSK/SSTV vorgesehen. Im Gepäck befinden sich zwei Endstufen, diverse Beams, eine Titanex V80, eine R7 und eine Yagi für 6 m.

Besonders die Lowbands werden dieses Mal bedient. Keine Frage, dass wir bei stimmigen Bedingungen hier eine Chance haben. DF3CB ist die „Pilotstation“ zu Hause in DL. QSL via DL7DF.

**ZK1sc, Süd Cook:** Allen, ZK1USN, geht vom 18.–21.9. nach Rarotonga. Seine Ausrüstung besteht aus 100 W sowie Langdraht und Beam. Damit will er 40–10 m in SSB und CW arbeiten. QSL via K6USN.

**ZK1nc, Nord Cook:** Ab dem 21.9. ist das QTH von ZK1USN Aitutiki auf North Cook.

## Sommerrückblick

Phil, G3SWH, staunte nicht schlecht, als er im Juli seine Lizenzurkunde für FO in der Hand hielt. Durch einen Lesefehler der Behörden musste er nun unter FO/G35WH arbeiten.

Die Funkwetterbedingungen waren über die gesamte Zeit betrachtet besser als anfangs befürchtet. Wahre Überras-

## DX-Revue im Internet

Aktivität/Rufzeichen	URL
90 Jahre RSGB/GB9ØRSGB	<a href="http://www.rsgb.org/rsgb90/award.html">www.rsgb.org/rsgb90/award.html</a>
DX-Holiday/DX-QTHs	<a href="http://www.dxholiday.com">www.dxholiday.com</a>
Japanese IOTA Islands Award JIIA	<a href="http://www3.ocn.ne.jp/~iota/newpage61.htm">www3.ocn.ne.jp/~iota/newpage61.htm</a>
OZØJ/EU-088	<a href="http://www.oz0j.dk">www.oz0j.dk</a>
Lithuanian Lighthouse Award	<a href="http://www.qsl.net/ly3mu/awards/LH_award/lithuanian_lighthouse_award.htm">www.qsl.net/ly3mu/awards/LH_award/lithuanian_lighthouse_award.htm</a>
Swedish Lighthouse Award	<a href="http://biphone.spray.se/sk5bn">http://biphone.spray.se/sk5bn</a>
XZ7A/DL7DF-Team	<a href="http://www.qsl.net/dl7df">www.qsl.net/dl7df</a>

►  
RZ3EC, UA3NAN  
und 9A6AA (v.l.)  
auf ihrer IOCA-Tour



Beiträge für „DXtra“  
an:

Enrico Stumpf-Siering,  
DL2VFR  
Grüne Trift 19  
15754 Bindow  
Fax (07 21) 1 51 23 02 56  
dl2vfr@darz.de

## QSL via

3A/F8ASY	3A2MD	IM0M	IS0BMU
3B9ZL	FR5ZL	IP1TIN	IK5MDF
3DA0SV	K4YL	J42REG	SV2CLJ
3D2BT	OM2SA	J45FRE	SV5FRD
3Z0L/1	SP6ZDA	J49DIA	SV9ANK
4K0CW	DL6KVA	J49PC	OM3PC
4L1RK	RW6HS	J7A	KU9C
	direkt	JD1YAB	JA1MRM
4L4CC	RV1CC	JX2IJ	LA2IJ
4L5O	K1WY	JY5DK	ON6BY
4X0IS	4X1GA	LZ1KSL	LZ4BU
5Z4KH	DL1IAL	MD4K	G3NKC
8P9JG	NT1N	MM5PSL	WA7OBH
9A0CI	HA3KNA	MM0CWJ	WA3RHW
9A1V	9A4RV	OA4WW	OH0XX
9A3W	9A3TY	OH0N	OH1BOI
9A5DJ	OK1DJG	OH0Y	OH6YF
9A6K	9A3QB	OH0/	
9A6NL	HA6NL	IZ0FKE	IZ0FMA
9A7T	9A2EU	OZ0XX	OZ5WQ
9A0R	9A9R	P40CJ	KU5B
9H3JR	DJ0QJ	PA6TEX	ON7YX
9G1YE	PA3ERA	PA6Z	PA1KW
9H3TM	DL1ASA	PI4HQ	PA3CAL
9K2CA	ON6BY	PJ7/K3LP	KV5V
9K2HA	ON6BY	PR2C	PY1NEZ
9K2OO	9K2RA	R1PQ	UA1RJ
9K9X	9K2HN		korrigiert
9N7AS	JH3PAS	R300BF	RZ3DYG
A25AN	IK2ANI	R3ARES	R3AR
BI4HS	BY4AJT	R70SF	RZ3DYG
BI5P	BA4RD	R0PA	DL5EBE
BN0F	JL1ANP	RI0MR	UA0LCZ
BV2B/BV9W	BV2KI	RI1CGR	RN1AW
C6AMK	N8IK	RK3DZJ/1	RA3DEJ
CSSF	HB9CRV	RL3AA/1	UA3DX
CT9D	CS3MAD	SK0HS/5	SM0MPV
CT9M	CS3MAD	SK7A/P	SK7BQ
D88DX	HL4GRT	SO1CC	DL1CC
ED7CK	EA7ABF	T32SC	JA0SC
EG03PFG	EA3MM	T88OA	VR2OH
EG9IC	EA4URE	TE8IP	TI2KAC
EJ7M	EI6HB	TI5N	W3HNK
EJ9HQ	EI9HQ	TK5XN	F2YT
EN720K	IK1GPG	TM3ON	ON4ON
ES8X	ES2RJ	TM5T	ON4GO
FO/G35WH	G35WH	TM7Z	F5CWU
G0RLU	ON4ADN	UK8ZO	RW6HS
GB2IOT	GM4YMZ		direkt
GB5HQ	G3TXF	UN0PW	UN5PR
GJ2A	GJ3DVC	VO9DX	NE8Z
GM3HAM	GM3BYF	V25A	K9MDO
GM4V	MM0ANT	V25YL	WB9YBL
GM5C	G0DEQ	VE8NET	VE8CQ
GM5V	G0DEQ	VY2MM	W3KHZ
GM7X	G3SQX	VY2TT	K6LA
GU8D	G3LZQ	W3I	AE4MK
GW8K	GW0ANA	W4L	W4DFU
GX6YB	G3XSV	WR3W/KH2	JA0DAI
HI8ROX	ON4IQ	YL/OM2DX	OM3JW
HZ1MD	PA2VST	YW6P	EA7JX
IB0P	ISJHW	ZY2C	PY1NEW
IF9MI	IT9FXV	3W2B	XW2A
IL7M	IZ8CGS		direkt

sungen hielt 6 m für die DXer bereit. Nur der IOTA-Contest fand unter leidlichen Bedingungen statt. Richtung Ostasien lief nicht sehr viel. In Nordamerika beklagte man die schlechten Bedingungen. 10 m hielt kaum anderes als EU-Verkehr bereit. Vor dem Wettbewerb waren besonders russische Expeditionen zahlreich vertreten – besonders erfreulich R1PQ von EU-035 nun mit echter Chance auf eine QSL.

Mit der gleichen Hitze, die für uns das Wetter in diesem Sommer bereithielt, wurden die Ergebnisse der WRC 2003 diskutiert. Die sich am Horizont abzeich-

nende Erweiterung des 40-m-Bandes wird ohne Frage ein Gewinn für den Amateurfunk und die DX-Welt sein. Dagegen sehr emotional diskutiert wurde die vorerst provisorische Öffnung der HF-Bänder für Genehmigungsklassen, die bisher ohne CW-Prüfung nicht auf Kurzwellen QRV sein durften. Doch gleichgültig, welche Meinung man dazu hat – eine Bereicherung der Aktivitäten und auch der DX-Bereiche wird über kurz oder lang sicher sein.

## Das höhere Prinzip

Gewiss ist vielen die Frequenz 14 195 kHz als ein DX-Aktivitätszentrum bekannt. Es steht so in keinem Bandplan – ähnlich wie die IOTA-Vorzugsfrequenzen stellt diese QRG eine Empfehlung oder eine Art Gewohnheit dar. Anders als im bürgerlichen Recht gilt hier das so genannte Gewohnheitsrecht jedoch nicht. Ist die Frequenz besetzt, hat man leider Pech. Man kann freundlich anfragen und irgendwann wird die bevorzugte DX-Frequenz bestimmt wieder zur Verfügung stehen. Doch was sich seit ein paar Monaten auf 14 195 kHz abspielt, gleicht einer besonderen Posse. Ein prinzipienreiter OM aus dem Süden unseres Kontinents verteidigt dort etwas, das er als sein Eigen ansieht: Das Recht, diese QRG jederzeit benutzen zu dürfen. Selbst leises DX wird radikal niedergemacht. Hasstiraden und Beschimpfungen werden zwischen ihm und den Verteidigern der DX-QRG ausgetauscht. Eines hat er jedenfalls noch – Aufmerksamkeit. Offenbar eine Bühne für jemanden, der sonst große Probleme hat. Was passiert, wenn wir ihm diese Aufmerksamkeit nun entziehen? „Ham-spirit“ ist eine gute Idee und beginnt mit Besonnenheit. [www.arrrl.org/acode.html](http://www.arrrl.org/acode.html).

## DXCC geprüft

Die ARRL erkennt folgende Operationen an: 3XY1L, 3XD02, ST2CF, J5UCW, J5UDX, YA/N4SIX, D2CR und 5X2A. Die Stationen 4W1BK, 4W3AN, 4W3CW und 4W3DX (alle Mai 2003) zählen für Timor-Leste.

## IOTAMEM4WIN

Das IOTA-Programm für Windows ist für registrierte IOTAMEM-Nutzer und -Antragsteller als einfaches Upgrade verwendbar. Lediglich noch nicht regis-

trierte Antragsteller müssen eine Gebühr für die Registrierung beim zuständigen Checkpoint entrichten, wenn sie mit Hilfe des Programms ein Diplom beantragen und den gewährten Rabatt nutzen wollen: <http://test.rsgbiota.org/downloads.php4>.



## Diplomgeschichten

Ein Blick in die Internetrevue hat sicher schon die Aufmerksamkeit auf das neue japanische IOTA Inseldiplom JIIA gelenkt. Ebenfalls neu – das schwedische Leuchtturmdiplom und sein Pendant aus Litauen.

Für das kroatische Inseldiplom IOCA konnte man in den vergangenen Sommerwochen viele Punkte sammeln. Einige Expeditionen führten ein sehr aufwändiges Inselhüpfen durch und aktivierte Inseln sowie dazugehörige Leuchttürme. Die IOCA-Directory ist wesentlich ergänzt worden, auch durch eine ganze Reihe sehr kleiner Inseln. Außerdem werden Karten von 9A7K wieder für das Islands Of Croatia Award akzeptiert [www.inet.hr/9a6aa](http://www.inet.hr/9a6aa).

## Bauernfänger

Wer 5A3A gearbeitet hat, ist leider einem Piraten zum Opfer gefallen. Auch 3W3/UA3GIB ist kein echter Funkamateur. Oft wird in solchen Fällen natürlich nach dem WFWL-Prinzip verfahren: „Work first, worry later.“ Die QSL können Sie sich sparen. Mit ON7ZZ in CW verhält es sich ebenso, der OM macht kein CW. Und hier die gute Nachricht: Entgegen anders lautenden Meldungen ist 4L0G per Satellit QRV. QSL via 4L2M.

## Büro QSL via E-Mail

QSO-Daten für Expeditionen von KD6WW per E-Mail werden mit Bürokarten bestätigt: [kd6ww@inreach.com](mailto:kd6ww@inreach.com).

## QSL-Anschriften

BA4RD P.O. Box 358, Nanjing, China  
 H44MD Moffet via Robert Wao, C/TQF P.O. Box 391, Honiara, Solomon Islands  
 ON6BY Monique van den Dolder, Zelliklaan 41, 8400 Oostende, Belgium  
 UA1RJ Yuri Sinitso, P.O. Box 10, Vologda 160000, Russia  
 W4DFU University of Florida, Box J-12, JHMHC, Gainesville, FL 32610-0012 USA

ZM4A P.O. Box 5485, Dunedin, New Zealand  
 ZS5WI P.O. Box 1064, Eshowe, 3815, KZN, South Africa

Vielen Dank für die DX-Informationen an 9A6AA, EA2RY, DEØRST, DEØWRL, DF1ZN, DF3CB, DH1TS, DL1SBF, DL1IAL, DL4BBJ, DL7BY, F5NQL, GDXF, J16KVR, LY1CM, NG3K, OPDX-Bulletin, QRZ DX, SM5AWU, The Daily DX, The Weekly DX, 425-DX-News und andere.

## HF-Wettbewerbe

### Scandinavian Activity Contest

20.9.03  
 1200 UTC–21.9.03, 1200 UTC CW  
 27.9.03  
 1200 UTC–28.9.03, 1200 UTC SSB

**Veranstalter:** SRAL (Finnland)  
**zu arbeitende Stationen:** skandinavische Stationen, jede Station einmal pro Band

**Bänder (MHz):** 3,5/7/14/21/28  
**Klassen:** Single Op/Single Tx/All Band/High Power; Single Op/Single Tx/All Band/Low Power (<100 W out); Single Op/Single Tx/QRP (5 W out); Multi Op/Single Tx (mind. 10 min auf einem Band vor Bandwechsel, außer bei neuen Multiplikatoren; dann aber auch mind. 10 min auf neuem Band, gemessen ab QSO); SWL/Single Op; (für alle Klassen: Hilfe bei der Multiplikatorsuche durch andere Personen bzw. DX-Cluster ist nicht erlaubt, kein Crossmode-Betrieb)

**Ziffernaustausch:** RS(T) + lfd. Nr. ab 001  
**QSO-Punkte:** für EU-Stationen pro QSO 1 Punkt

**Multiplikatorpunkte:** pro Rufzeichendistrikt 0–9 (SM7, SK7, 8S7 = Distrikt 7) in jedem skandinavischen DXCC-Gebiet je Band 1 Punkt (Gastlizenzen ohne Distriktsziffer zählen wie Distrikt Ø, z.B. VK2EAX/LA = LAØ)

**Endpunktzahl:** Summe der QSO-Punkte × Summe der Multiplikatorpunkte

**Logs:** getrennt für CW und SSB; Kopf auf jeder Seite: Rufzeichen, Name, Betriebsart, Klasse, Seitennr.; Spalten: Datum, UTC, Call, Rapport gegeben und erhalten, Band, Multiplikatoren, QSO-Punkte; SWL: Datum, UTC, Band, Call, Rapport gegeben, eigener Rapport, Call der Ge-

genstation, Multiplikatoren, QSO-Punkte; Endabrechnungsbogen: Rufzeichen (bei Multi Op alle Calls), Name, Adresse, Betriebsart, Klasse; für jedes Band Zahl der gültigen QSOs, Zahl der Doppel-QSOs, Zahl der Multiplikatoren, Summe der QSO-Punkte; Liste der QSOs und der Multiplikatoren pro Band (nur bei mehr als 200 QSOs); Gesamtergebnis, Erklärung über Einhaltung der Contestregeln, Unterschrift. Logs auf Diskette oder per E-Mail erwünscht, MS-DOS, ASCII oder ARRL-Standard, Cabrillo-Format (bevorzugt!) File-Namen: z.B. call.sum, call.dat (für ASCII), call.log (für Cabrillo)

**Auszeichnungen:** Urkunden für Sieger pro Land, US-Rufzeichendistrikt je Betriebsart; Plaketten für beste Single-Op-Teilnehmer (QRO) je Betriebsart

**Einsendeschluss:** 31.10.03  
**Contestmanager:** SRAL, PL 44, FIN-00441 Helsinki, Finnland, [sac@contesting.com](mailto:sac@contesting.com)

**Länderliste:** LA/LB/LG/LJ, JW, JX, OF/OG/OH/OI, OFØ/OGØ/OHØ, OJØ, OX, OY, OZ/5P, SI/SJ/SK/SL/SM/7S/8S, TF

**Hinweis:** Die Veranstalter wechseln sich im Jahresrhythmus ab.

### Thüringen-Contest

20.9.03  
 0600–0700 UTC 3,5 MHz CW  
 0700–0800 UTC 3,5 MHz SSB  
 1200–1400 UTC 144 MHz  
 1400–1500 UTC 432 MHz  
 1500–1600 UTC ab 1,2 GHz

**Veranstalter:** DARC-Distrikt Thüringen  
**zu arbeitende Stationen:** alle

**Klassen:** 3,5 MHz CW, 3,5 MHz SSB, 144 MHz CW/SSB, 144 MHz FM, 432 MHz SSB/CW, 432 MHz FM, ab 1,2 GHz alle Betriebsarten; Einmann-

stationen: je Klasse getrennte Wertung Distrikt Thüringen/außerhalb (auch Ausland); SWL/Thüringen, SWL außerhalb (auch Ausland); Bandplan einhalten; Relais-, Satelliten- und Crossband-Betrieb nicht gestattet

**Anruf:** CW: CQ Test; SSB/FM: CQ Aktivitätscontest

**Ziffernaustausch:** RS(T) + DOK

**QSO-Punkte:** pro QSO 1 Punkt; oberhalb 1,2 GHz pro QSO je Band 1 Punkt; SWLs dürfen max. 5 QSOs mit gleicher Gegenstation hintereinander im Log haben, danach mind. 5 QSOs mit anderen, erst dann Gegenstation erneut wertbar; eigenes Rufzeichen darf nicht als Gegenstation im Log stehen

**Multiplikatorpunkte:** je Klasse pro neuem X-DOK und Z83, Z88, Z90 sowie THR 1 Punkt, wenn keiner der genannten DOKs gearbeitet wurde, dann Multi 1

**Endpunktzahl:** Summe der QSO-Punkte × Summe der Multiplikatorpunkte

**Logs:** Kopf: Eigenes Call, QRG, Klasse, eigener DOK, Adresse; Spalten: UTC, Call, Ziffernaustausch gesendet/empfangen, QSO-Punkte, Multiplikatorpunkte, Endpunktzahl; Unterschrift. Max. 50 QSOs pro A4-Seite; pro Wertungsklasse getrenntes Log; elektronische Logs sind erwünscht

**Auszeichnungen:** Urkunden für die Plätze 1–3, Teilnahme-QSL für alle Teilnehmer

**Einsendeschluss:** 16 Tage nach Contest

**Contestmanager:** Frank Pfaffenberger, DL1APR, Thomas-Münzer-Str. 22, 07806 Neustadt/Orla, [dl1apr@darcd.de](mailto:dl1apr@darcd.de)

**Hinweis:** Teilnehmer können alle Thüringen-Diplome zusammen mit Contestlog und Nachweis über bezahlte Diplomgebühren ohne QSLs beantragen.

### KW/UKW-Aktivitätscontest Distrikt L

28.9.03  
 0700–0830 UTC 3,5 MHz  
 (3,700–3,775 MHz)  
 0830–0900 UTC 28 MHz  
 (28,500–28,600 MHz)  
 0900–1130 UTC 144 MHz  
 1130–1200 UTC 432 MHz

**Veranstalter:** DARC-Distrikt Ruhrgebiet (L)

**zu arbeitende Stationen:** alle, besonders Stationen aus dem Distrikt L

**Klassen (MHz):** A: KW 3,5; B: KW 28; C: UKW 144; D: UKW 432; E: SWL 3,5;